

II-3839 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1879/13

1982-05-13

A N F R A G E

der Abgeordneten PROBST, DR. JÖRG HAIDER
an den Herrn Bundesminister für Bauten und Technik
betreffend Pyhrn Autobahn "Umfahrung Trieben"

In ihrer Ausgabe vom 11.5.1982 berichtet die Kleine Zeitung unter der Überschrift "Die Pyhrn sinkt ins Moor ..." darüber, daß es auf einem Teilstück der Pyhrn Autobahn, dem 11 km langen Bauolos "Umfahrung Trieben" zwischen Rottenmann und Gaishorn, zu Setzungen im Edlacher und Triebener Moor gekommen sei. Die Folge davon sei eine enorme Verteuerung der Baukosten und man habe sich daher angeblich entschlossen, anstelle eines Vollausbaues nur einen Halbausbau durchzuführen. Dagegen werden aber insbesondere aus Gründen der Verkehrssicherheit - ein Gegenverkehrsbe- reich führt zu einer beträchtlichen Erhöhung des Unfallrisikos - be- rechtigte Bedenken geäußert.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Bauten und Technik die

A n f r a g e

1. Wie weit treffen die Meldungen über Setzungen im Bereich des Bau- loses "Umfahrung Trieben" der Pyhrn Autobahn zu ?
2. Welche Mehrkosten ergeben sich dadurch für dieses Teilstück ?
3. Ergeben sich dadurch auch Änderungen in der derzeitigen Terminplanung ?
4. Besteht tatsächlich die Absicht, dieses Teilstück nur als Halbauto- bahn auszubauen ?